

Patent-Berichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **65 (1958)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patent-Berichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patentliste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Kl. 19 c, Nr. 329008. Spinn- oder Zwirnmaschine mit stillstehender Spindelbank und Anordnung zum selbsttätigen Senken der Ringbank. Erf.: Stig Erik Olof Christiansson, Skene (Schweden). Inh.: Boras Wäfveri Aktiebolag, Boras (Schweden). Priorität: Schweden, 8. Oktober 1953.
- Kl. 19 c, Nr. 329009. Streckwerk für Textilmaschinen. Erf.: William Walter Werth und William Edward McFarland, Whitinsville (Mass., USA). Inh.: Whitin Machine Works, Whitinsville (Mass., USA). Prior.: USA, 19. März 1954.
- Cl. 19 c, no 329010. Broche pour machine textile. Inv.: Albert Edward Winslow, Greenville (S.C., USA). Tit.: Standard Screw Company, Washington Boulevard 2701, Bellwood (Ill., USA). Prior.: USA, 5 août 1954.
- Cl. 19 c, no 329011. Métier à filer. Inv.: Norman Edward Klein, Pendleton (S.C., USA). Tit.: Deering Milliken Research Corporation, P. O. Box 27, Pendleton (S.C., USA). Priorité: USA, 19 juillet 1954.
- Kl. 19 d, Nr. 329012. Vorrichtung zur selbsttätigen zentralen Versorgung der an Spulmaschinen vorgesehenen Spulstellen mit Leerhülsen. Erf.: Carl Georg Rosenkranz und Werner Schwarzwälder, Wuppertal-Barmen (D'land). Inh.: Halstenbach & Co. Maschinenfabrik, Hatzfelderstraße 161—163, Wuppertal-Barmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 15. Januar 1955.
- Kl. 19 c, Nr. 329326. Ringspinn- oder Ringzwirnmaschine. Erfinder und Inhaber: Edmund Hamel, c/o Firma Carl Hamel Spinn- und Zwirnereimaschinen-Aktiengesellschaft, Arbon.
- Kl. 21 c, Nr. 329329. Einrichtung zum Zuführen der Schußspulen zum Spulenwechselautomaten eines Webstuhles. Erf.: Dipl. Ing. Adolf H. Deucher, Rapperswil (St. Gallen). Inh.: Maschinenfabrik Rüti AG. vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich).
- Cl. 19 c, no 329328. Machine d'étirage d'une nappe de fibres discontinues. Inv. et tit.: Louis François Guimbretière, Monfaucon-sur-Moine/Maine-et-Loire; André Georges Pollet, boulevard de la Marne 41, Tourcoing/Nord, et Eugène Jean Sorez, rue Pierre de Roubaix 188, Roubaix/Nord (France). Prior.: France, 22 décembre 1954.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Chronik der «Ehemaligen». — Diesmal kann der Chronist wieder von zwei Besuchen berichten. — Im Herbst vor 65 Jahren ist, nur 15½ Jahre alt, *Emil Meier*, von Büllach, in die Webschule eingetreten und hat die Kurse 1893/95 absolviert. Seither sind, wie erwähnt, 6½ Jahrzehnte vergangen, und der junge Webschüler von damals ist zum Patriarchen von 80 Jahren geworden. Am 14. Mai kam er wieder zu einem Besuch nach Küsnacht und fragte den Chronisten um einen Rat. Er begleitete nachher den geschätzten Besucher zur Bahn, worauf Monsieur Meier, wohnhaft in Colmar, in den Letten fuhr und den Schulvorsteher nicht nur mit seinem vormittäglichen Besuch, sondern mit ... seiner netten Spende von 5000 Franken für den Stipendienfonds gewaltig überraschte. Das zeigt wieder einmal, daß die «Ehemaligen» ihre alte Schule doch nie vergessen, und gehört deshalb in der Chronik anerkennend vermerkt.

Ein paar Tage später kam Mr. *Willy E. Koblet* (47/49) aus Alexandrien in Küsnacht vorbei, um vor seiner Rückkehr nach Aegypten dem alten Lehrer wieder einmal «grüezi» zu sagen.

Mit einer Karte vom 15. Mai grüßte das Veteranentrio F-G-H von 1904/06 aus der «Holbein»-Stube in Basel. Dort haben unsere sehr geschätzten und treuen Veteranen F + H, das sind *August Furrer* und *Albert Hasler*, im frohen Kreis den 70. Geburtstag unseres Ehrenmitgliedes *Ernst Geier* gefeiert. Ist es nicht nett, wenn zwei Amerikaner in die alte Heimat kommen, um den Geburtstag des einen von ihnen mit ihrem ehemaligen Schulkameraden vom Letten von Anno damals in Basel zu feiern? Man darf wohl annehmen, daß die drei Freunde im Verlauf des Sommers auch einmal in Zürich erscheinen werden, vielleicht sogar in Frau Kaisers Reblau bei St. Peter, wo gar manche Schweizer von «drüben» bei einem guten Tropfen Fendant oder Johan-

nisberger gerne etwa ein Stündchen im «Goethe»-Stübli verweilen.

Aus Boston in den USA grüßte mit einem netten Brief Mr. *Ernst Graf* (40/41), aus New York Mr. *Josef Koch* (46/48) und von wunderschönen Ferien in Front Royal (Virginia) *Hans Suter* (45/46) aus Puerto Rico, zusammen mit *Alfred Schenk* (46/48), den er dort besucht hatte. Die Karte mit dem Luray Singing Tower erinnerte den Chronisten daran, daß nun schon neun Jahre vergangen sind, seitdem er auch mit einigen «Ehemaligen» in Luray weilte. Die «Ehemaligen» von 46/48 und 47/48 könnten übrigens im nächsten Monat das zehnjährige Jubiläum ihres Studienabschlusses feiern. Wo mögen sie wohl alle sein?

Am Pfingstmontagabend grüßte telephonisch Mr. *Ivan Bollinger* von New York (ZSW 27/28). Er ist wohl als Präsident des Verwaltungsrates der neuen Chemstrand AG. in Zürich (siehe Firmen-Nachrichten) nach Europa gekommen. Aus seiner nun 30jährigen Praxis im Handel mit Seidenstoffen und als sales manager für Kunstfasern könnte uns Mr. Bollinger gar mancherlei erzählen.

Besuche und Korrespondenzen herzlich verdankend, grüßt mit besten Wünschen für alles Gute
der alte Chronist.

Lettenchronik. — Der Monat Mai hat sich zum ausgesprochenen Besuchermonat entwickelt. In unserem Lettenschulhaus konnten wir zwei ältere und zwei jüngere Ehemalige begrüßen. Die Freude, daß die Jungen immer wieder den Weg an die Wasserwerkstraße finden und von ihrer Weiterentwicklung berichten, ist immer gegenseitig. Wenn aber ältere ehemalige Lettenstudenten, die um oder sogar vor der Jahrhundertwende ihr Rüstzeug in der alten Seidenwebschule holten, uns besuchen und ihr Interesse und ihre Anhänglichkeit auch der